



# Der Wissenskompass für das Firmengedächtnis

Andreas Güldenberg

27.11.2025

Das Firmengedächtnis braucht Struktur, Übersicht und Orientierung.

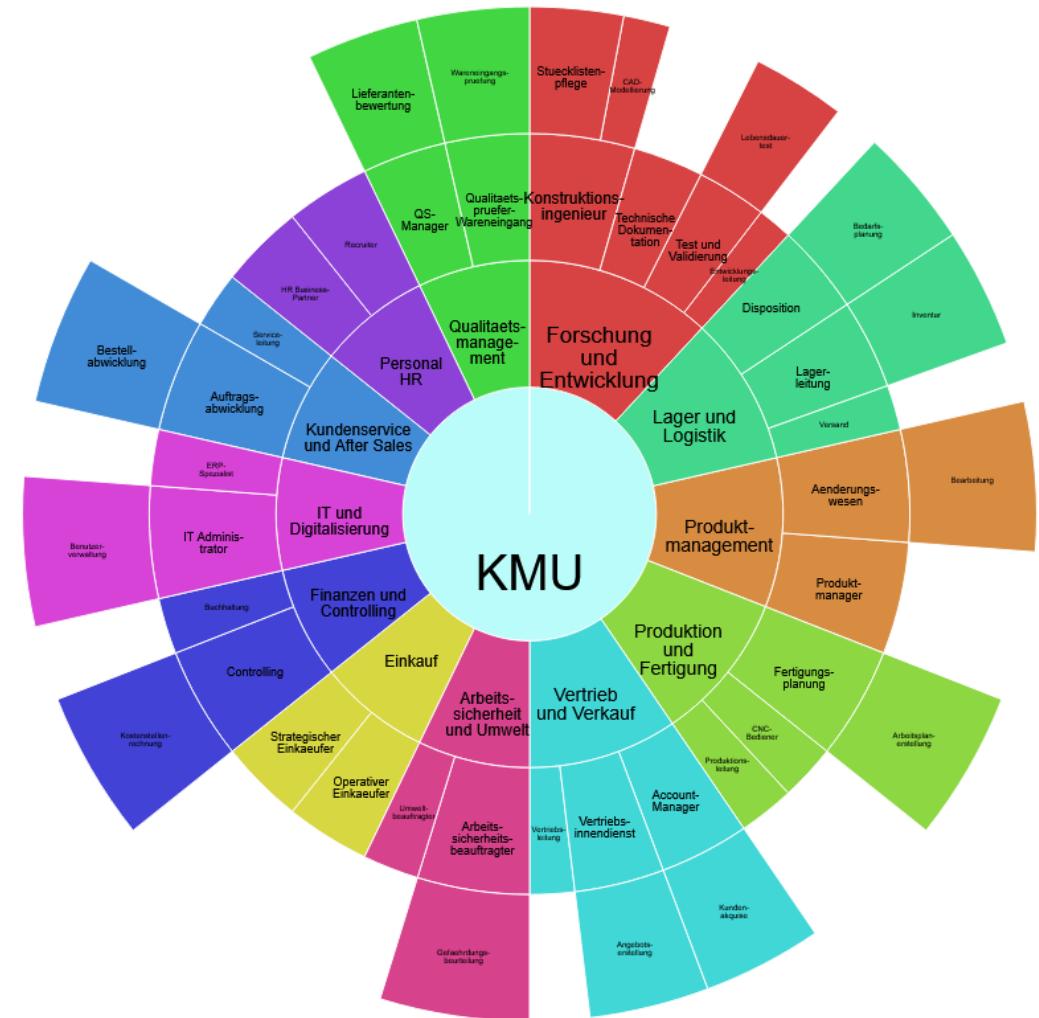
---

- Übersicht über das vorhandene Wissen
- Detaillierung von Wissensfeldern
- Orientierung über verwandte Wissensfelder
- Prüfungen über Vollständigkeit, Widerspruchsfreiheit und Redundanzen
- Verständnis der Fachsprachen

Je nach Fragestellung bietet der Wissenskompass die passende Orientierung ...

## Zum Beispiel Geschäftsbereiche

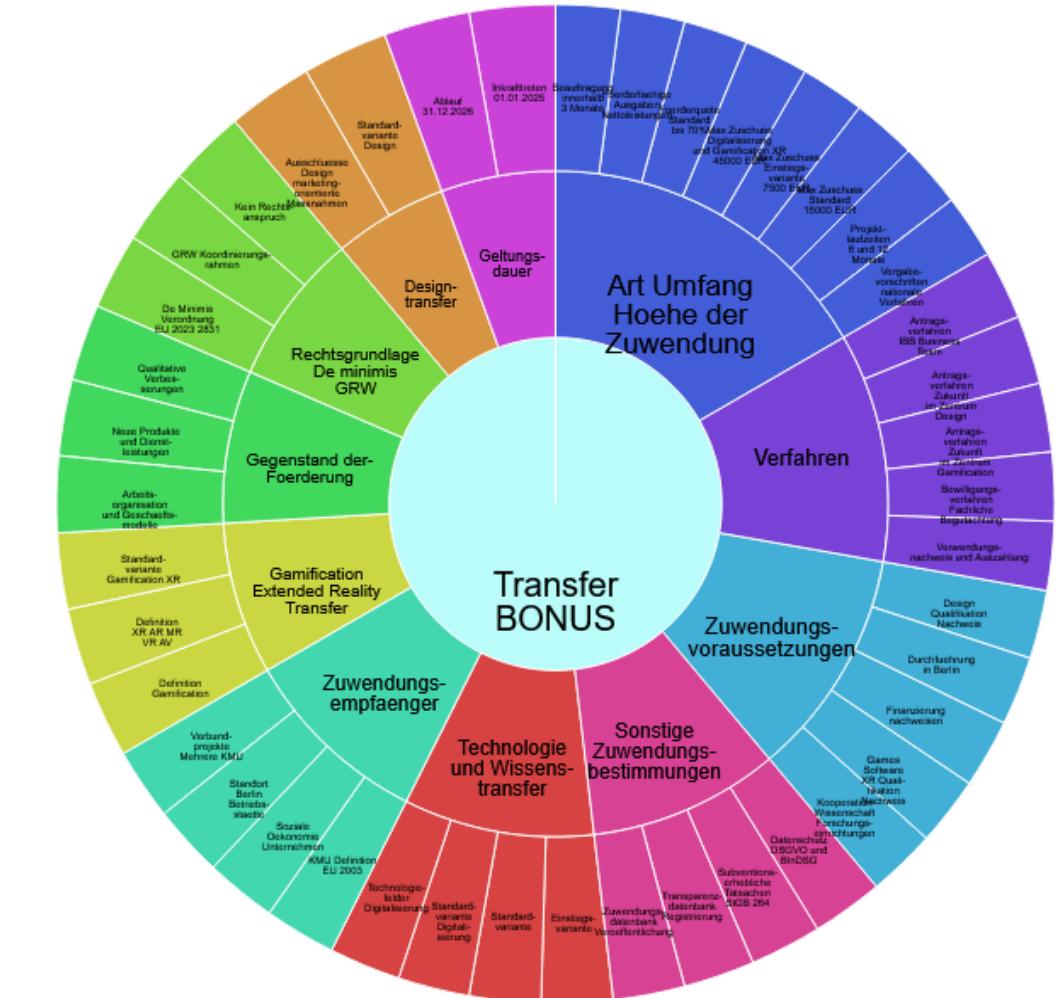
- Welche Geschäftsbereiche hat ein KMU, das seine Produkte selbst entwickelt, produziert und vertreibt?
  - Welche Themen hat es?
  - Womit sind die Themen gefüllt?
  - Wie vollständig sind die Themenbereiche?



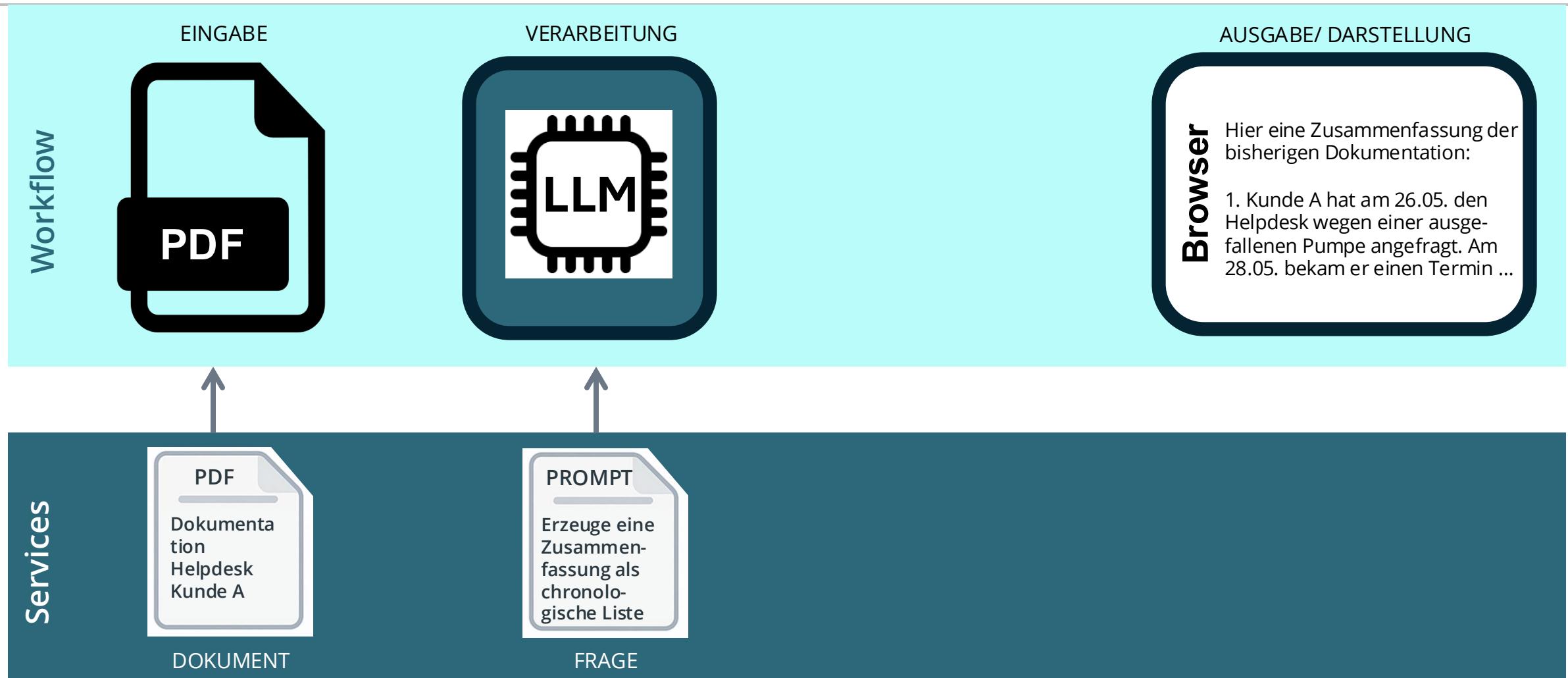
... und hilft, Zusammenhänge zu erkennen.

## Zum Beispiel Transfer Bonus

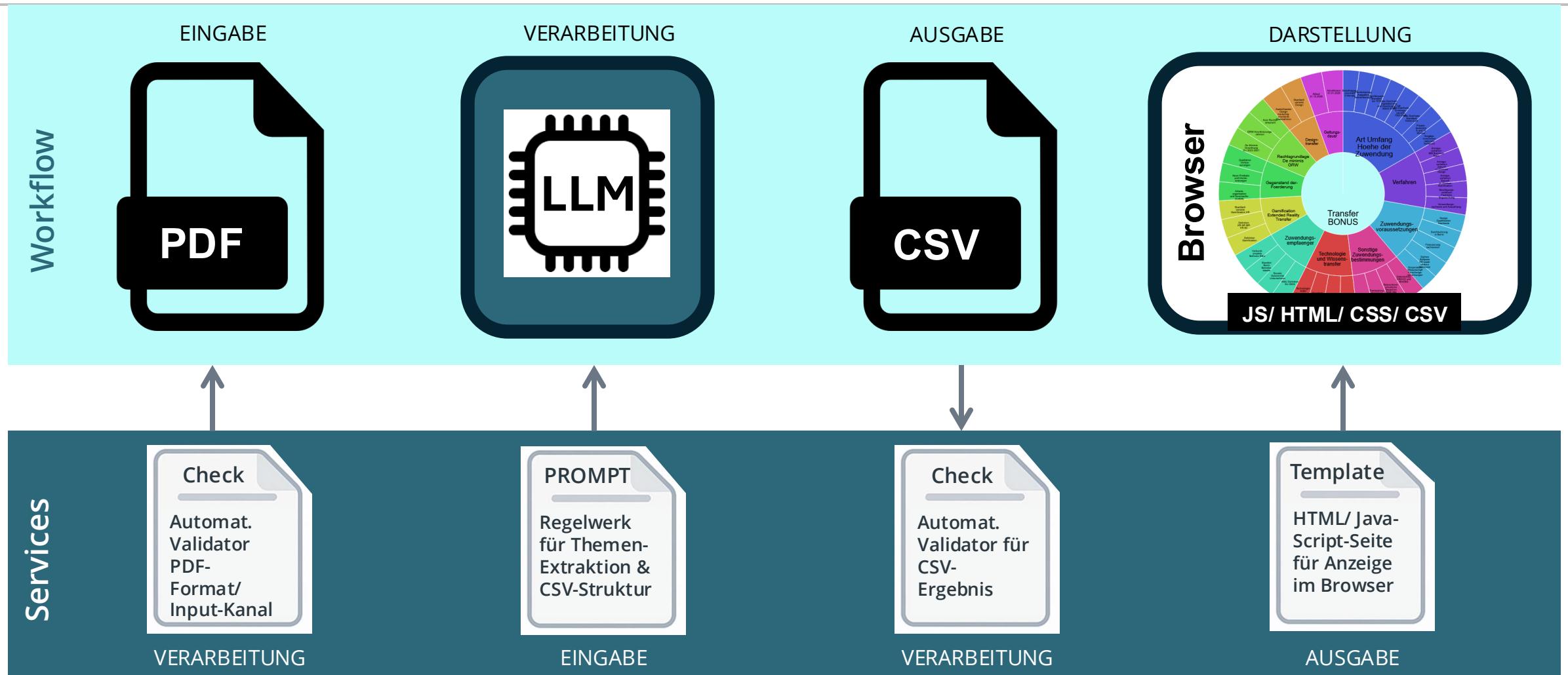
- Welche Voraussetzungen müssen für den Transfer BONUS erfüllt sein?
- Welche Hauptfelder sind erforderlich?
- Sind alle Themenfelder gefüllt?
- Bei welchen Themenfeldern müssen welche Abhängigkeiten berücksichtigt werden?



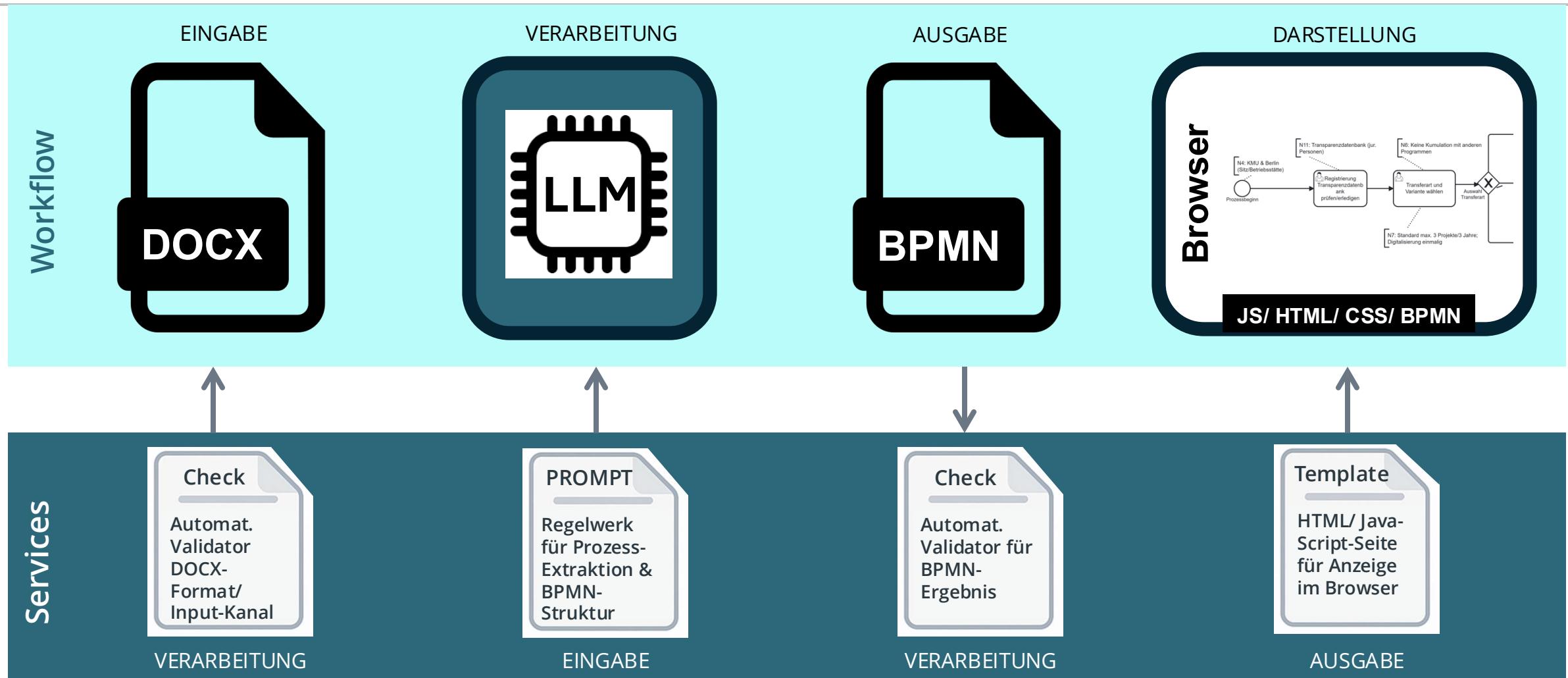
## Case1: In einem Chat Dokumente hochladen und diese befragen



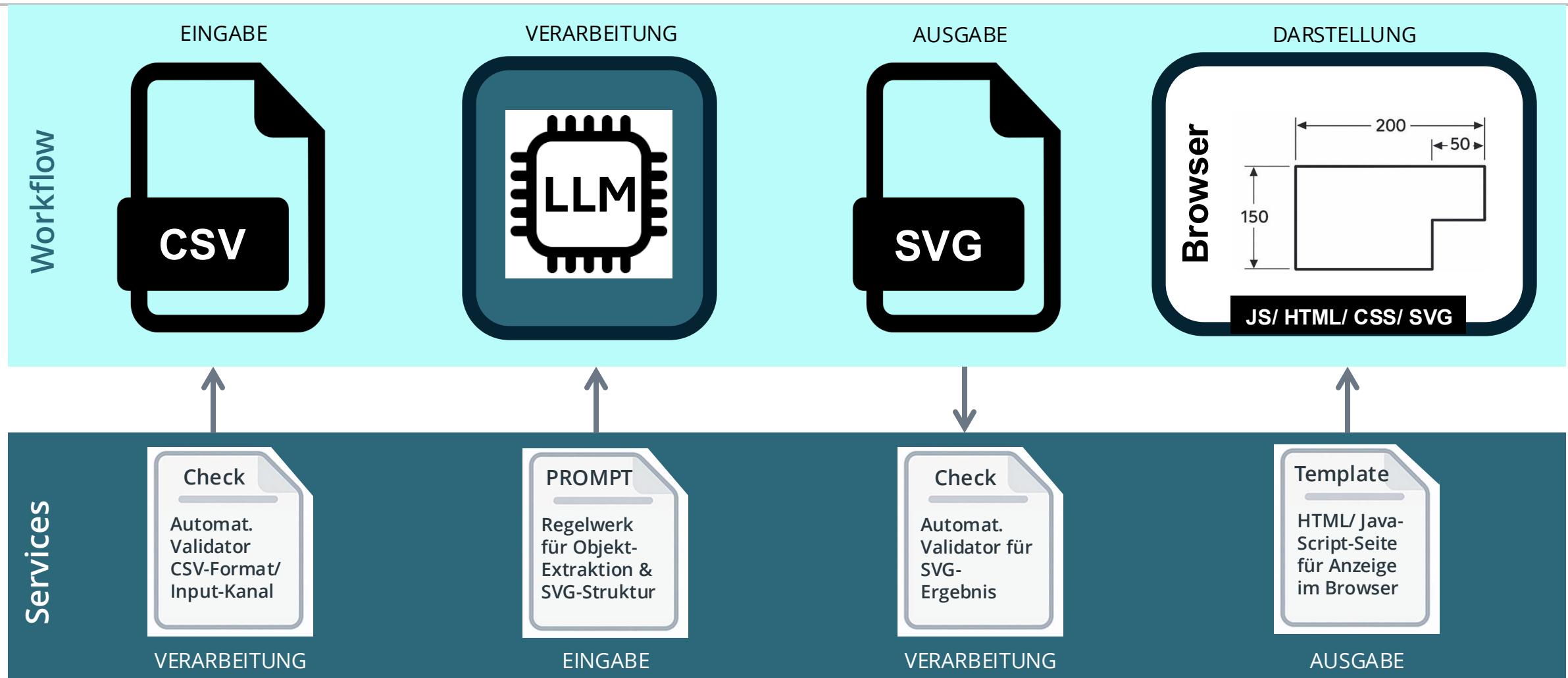
## Case2: Den Wissenskompass aufbauen



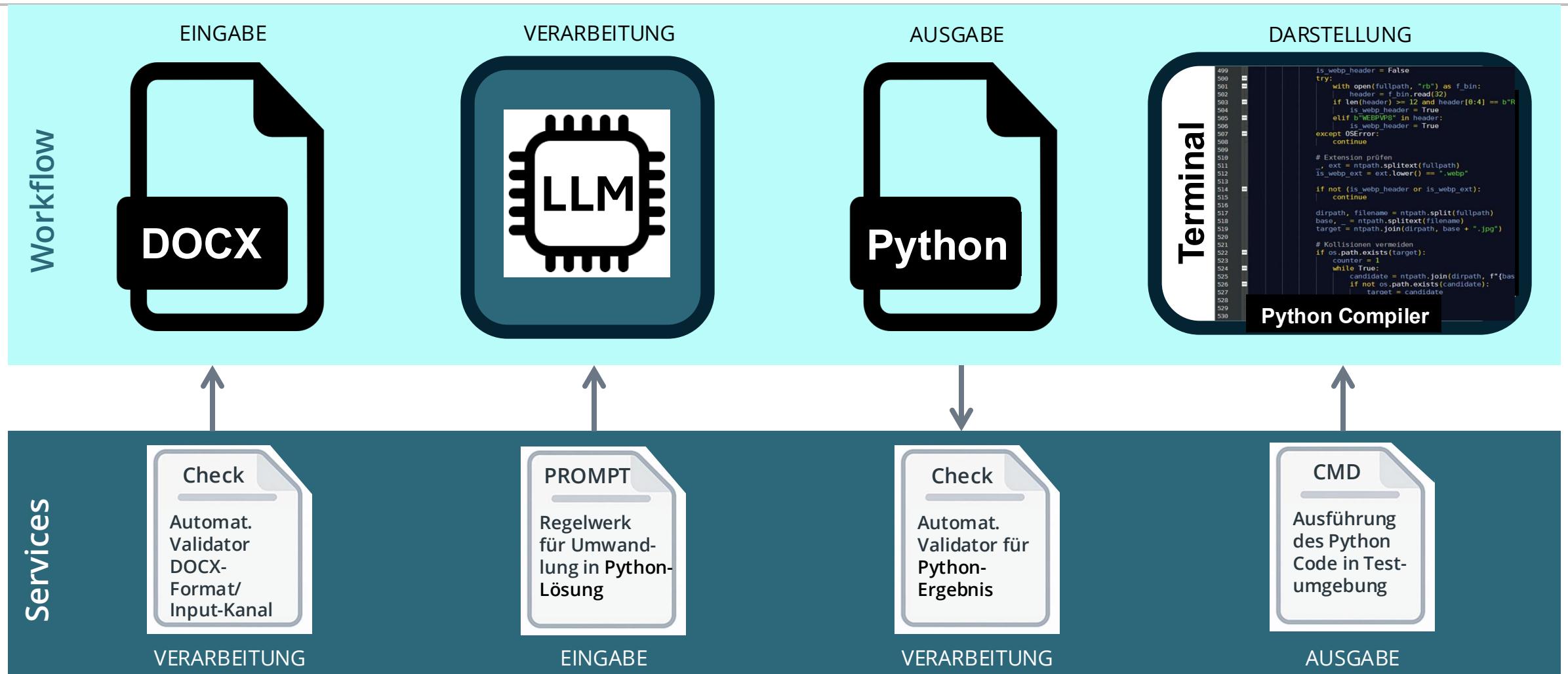
## Case3: Eine Prozessdarstellung aufbauen



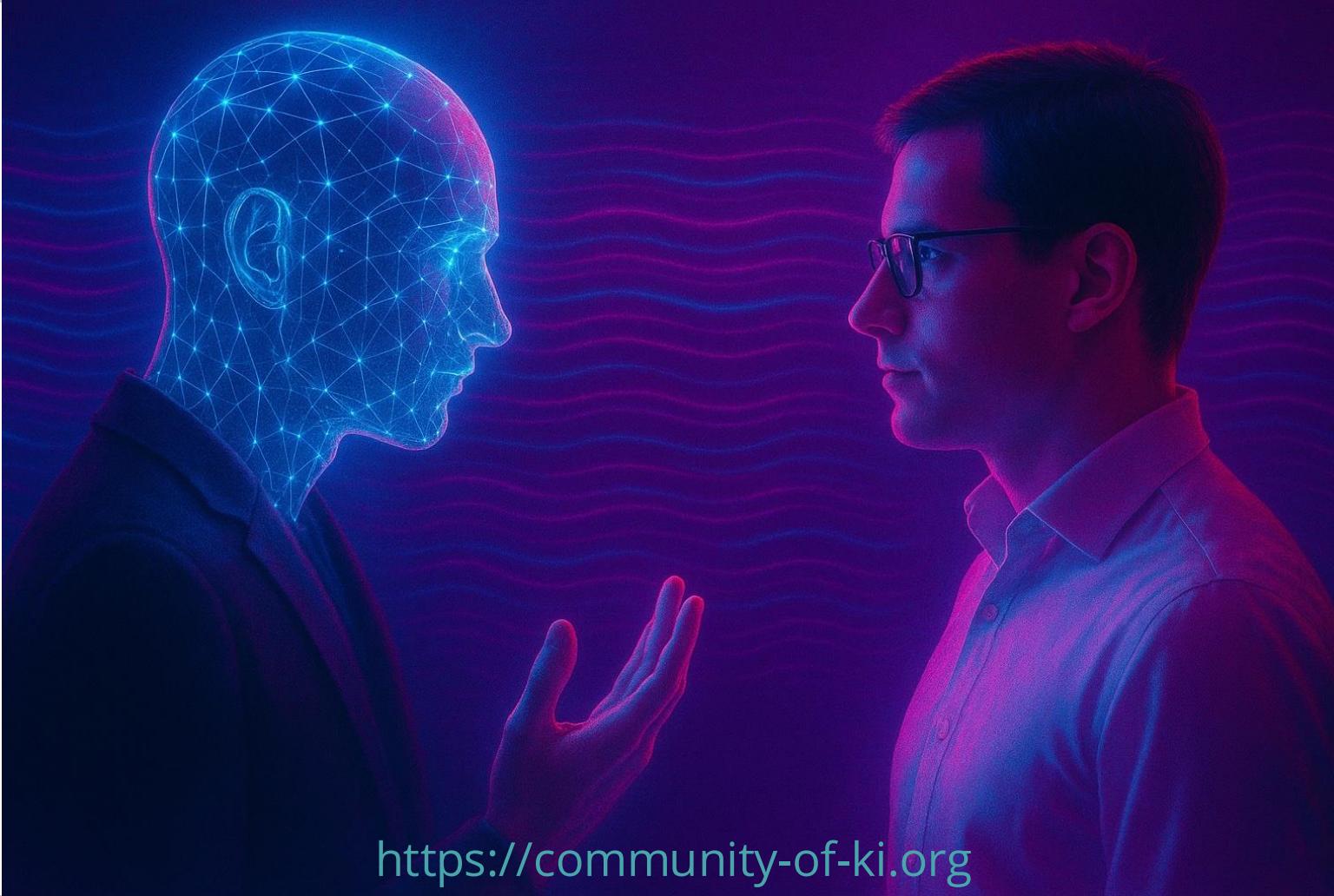
## Case4: Eine eine Konstruktionszeichnung mit Bemaßung aufbauen



## Case5: Einen Programm-Code aufbauen



Der Wissenskompass dient der Übersicht über und der Arbeit mit dem Firmengedächtnis.



<https://community-of-ki.org>

Vielen  
Dank.